

## Mitgliederbrief 1/17



Der Frühling ist die schönste Zeit  
was kann wohl schöner sein?  
Da grünt und blüht es weit und breit  
im goldenen Sonnenschein  
(Annette von Droste-Hülshoff)

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde der Senioren Union,

wir verstehen den Staat als eine politische Ordnung, die den Erhalt der Würde des Menschen zum Kern des Handelns macht. Sie hat neben anderen wichtigen Aufgaben für die Durchsetzung des Rechts zur Sicherung unseres Gemeinwesens nach innen und nach außen Sorge zu tragen, um menschenwürdige Lebensbedingungen zu gewährleisten. Im Augenblick muss man den Eindruck gewinnen, dass die politische Ordnung aufgrund zunehmender äußerer und innerer Krisenereignisse in Gefahr gerät. Weltweit, aber auch im Inneren unseres Landes werden wir zunehmend mit Geschehnissen konfrontiert, die beunruhigen müssen. Von den Medien werden wir hierüber hinreichend informiert, so dass an dieser Stelle auf eine Aufzählung verzichtet werden kann. Vor diesem Hintergrund stehen unsere handelnden Politiker und wir vor gewaltigen politischen und gesellschaftlichen Herausforderungen, die eine Antwort brauchen. Wünschen wir den politischen Akteuren trotz der bevorstehenden Wahlen in diesem Jahr, dass sie handlungsfähig bleiben und ihre schwierige Arbeit verantwortungsbewusst wahrnehmen. Vielleicht ist ja die Wahl des neuen Bundespräsidenten ein gutes Omen hierfür.

Wie bereits in den vorangegangenen Mitgliederbriefen, geben wir Ihnen auch mit unserem heutigen Schreiben wieder einige nützliche Hinweise und Tipps, die für Sie ggf. von Interesse sind:

### **Sicher unterwegs mit der Begleit-App „WayGuard“**

Mit diesem Hinweis, möchten wir alle Smartphone-Benutzer mit Internetzugang auf eine neue Dienstleistung aufmerksam machen, hinter der sich eine virtuelle Begleitung mit Notruf-funktion in Form einer APP verbirgt (APP steht für die Anwendung). Diese APP übermittelt die genaue Position des Nutzers verschlüsselt an eine der größten Leitstellen in Deutschland und stellt so eine ständige virtuelle Begleitung auf dem Heimweg her. Von der Leitstelle wird bei Auslösen der Notruf-funktion professionelle Hilfe organisiert. Die ständige Standortbestimmung des Smartphones funktioniert ähnlich, wie wir sie von den Navigationsgeräten in den PKWs kennen. WayGuard bietet außerdem die Möglichkeit, sich im privaten Bereich mit Freunden oder Familienangehörigen verbinden zu lassen, die dann ihrerseits in der Lage sind, den genauen Aufenthaltsort bzw. den Weg mitzuverfolgen. Mit einem einfachen Klick auf „bin angekommen“ kann die virtuelle Begleitung beendet werden. Die einfache und übersichtliche Anwendung der APP macht deren Gebrauch auch für Ungeübte leicht. Die APP kann unter [www.wayguard.de](http://www.wayguard.de) kostenlos heruntergeladen werden. Das System wurde von der AXA-Versicherung in Zusammenarbeit mit der Kölner Polizei entwickelt und vermittelt dem Benutzer auf jeden Fall ein besseres Gefühl auf dem Heimweg.

## **Einwohnerstatistik in Bergheim**

Auch in diesem Brief werfen wir wieder einen Blick auf die Einwohnerstatistik unserer Kreisstadt mit Stand vom 31.12.2016. Demnach leben derzeit in Bergheim in 39.033 Haushalten insgesamt **63.929** Einwohner. Der Ausländeranteil beträgt **17,9%**.

## **Pflegereform 2017**

Nach der politischen Verabschiedung des neuen Pflegestärkungsgesetzes II, sind ab dem 01.01.2017 deutliche Verbesserungen in der Pflegeversicherung in Kraft getreten. Mit dem Gesetz ist die größte Reform der Pflegeversicherung seit ihrer Einführung vor 20 Jahren gelungen. Kernstück ist die Einführung eines neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs. So wurden die bisherigen 3 Pflegestufen durch 5 neue Pflegegrade ersetzt. Dadurch erhalten auch die Pflegebedürftigen, die bisher benachteiligt waren (z.B. Personen mit dementen Erkrankungen), einen besseren Zugang zu den Leistungen der Pflegeversicherung. Zu diesem für unsere Generation so wichtigen Thema wird die Senioren Union Bergheim am 04.04.2017 für ihre Mitglieder und interessierte Bürger eine Informationsveranstaltung anbieten, in der Inhalte und Einzelheiten des Gesetzes kompetent und verständlich vermittelt werden. Die Einladungen hierzu werden Ihnen rechtzeitig übersandt. **Bitte diesen Termin jetzt schon vormerken.**

## **Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung**

Dies sind komplexe Themen, die oft in ihrer Bedeutung unterschätzt werden, mit denen wir aber alle vertraut sein sollten. Diejenigen, die sich schon darum gekümmert haben, haben rechtzeitig und selbstbestimmend für den Ernstfall ihre Vorkehrungen getroffen. Diejenigen, bei denen das noch nicht der Fall ist, möchten wir über unseren heutigen Mitgliederbrief sensibilisieren sich mit dem Thema vertraut zu machen, um die wichtigen Vorkehrungen zur eigenen Willensbekundung zu einem Zeitpunkt zu treffen, an dem Sie selbstbestimmend dazu in der Lage sind. Für die rechtlich verbindliche Erstellung einer Vorsorgevollmacht oder der Patientenverfügung, leisten zwei Broschüren des Bundesministeriums für Justiz und für Verbraucherschutz eine leicht verständliche und qualifizierte Hilfestellung. Es sind dies die Druckschriften: „**Betreuungsrecht**“ und „**Patientenverfügung**“. Sie können kostenlos über die Internetseite des Bundesministeriums unter <http://www.bmjv.de/publikationen> bestellt oder heruntergeladen werden.

## **Altersgerechtes Wohnen**

Wir erlauben uns noch einmal auf unsere Informationsveranstaltung unter dem Titel „**Selbstbestimmtes Leben und Wohnen der älteren Generation im Herzen von Bergheim**“ zurückzublicken. Diese Veranstaltung fand bei unseren Mitgliedern und Bürgern unserer Stadt eine von uns nicht erwartete Resonanz. Als Fazit zu dieser Erkenntnis und zum Verlauf der Veranstaltung bleibt festzuhalten, dass das Interesse und der Bedarf an altersgerechtem Wohnraum in unserer Gesellschaft aufgrund der demografischen Entwicklung zunehmend an Bedeutung gewinnt.

## **Ein weiterer baulicher Schandfleck in Bergheim verschwindet**

An das Hochhaus Berliner-Ring 43-45 erinnert heute nichts mehr. Die Stadt hat diesen heruntergekommenen Gebäudekomplex nach einem gewaltigen Kraftakt abreißen lassen. Nun will die Stadt Bergheim das marode 16-stöckige Hochhaus an der Albrecht-Dürer-Allee 4-6 ebenfalls abreißen lassen. Ein baulicher Schandfleck und möglicher Gefahrenpunkt für die Entwicklung eines sozialen Brennpunktes wird damit beseitigt. Die Kosten für Abbruch und Entsorgung betragen ca. 3 Mio. € und werden vom Land getragen. Eine Maßnahme, die unserer Stadtentwicklung gut tut.

Mit freundlichen Grüßen



Rolf Knöfel

**Bitte beachten Sie die auf einem separaten Blatt beigefügten Hinweise zu unseren Informationsfahrten in 2017**

## ***Informationsfahrten und Veranstaltungen der Senioren Union Bergheim in 2017***

- Informationsveranstaltung in Bergheim mit hohem Informationsgehalt zu der nach der politischen Verabschiedung des neuen Pflegestärkungsgesetzes ab dem 01.01.2017 geltenden Pflegereform  
**Termin: 04.04.2017**
- Informationsfahrt zur **ehemaligen NS-Ordensburg Vogelsang in der Eifel**. Nach Abschluss der Sanierungsmaßnahmen in 2016, bildet diese spektakuläre Anlage mit ihren Gebäuden gewissermaßen das Zentrum des „Nationalparks–Eifel“. Unter dem Begriff „NS-Ordensburg zwischen Faszination und Verbrechen,“ vermittelt das neu geschaffene Ausstellungszentrum „Forum Vogelsang“ einen umfassenden Einblick in die Geschichte und zur Entstehung der Anlage sowie der damit verbundenen damaligen Zielsetzung.  
**Termin: 09.05.2017**
- Freizeitgestaltende Informationsfahrt zur **Festung Ehrenbreitstein** in Koblenz, mit einer atemberaubenden Seilbahnfahrt über den Rhein und spektakulärem Blick ins UNESCO-Welterbe des „Oberen Mittelrheintals“ und auf die Stadt Koblenz mit dem Zusammenfluss von Rhein und Mosel.  
**Termin: 11.07.2017**
- Freizeitgestaltende Informationsfahrt mit der reizvollen, **nostalgischen Brohltaleisenbahn**, die mittlerweile traditionsreich „Vulkan-Express“ heißt. Die von Dampf- oder Dieselloks gezogenen Züge bringen den Fahrgast mit einer Geschwindigkeit von 20 km/h von Brohl am Rhein nach Engeln in die Eifel und gewähren einen Einblick in die vielfältige Natur- und Kulturlandschaft dieser Region.  
**Termin: 19.09.2017**